

Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Afling

Am Samstag, dem 13. März 1999, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der FF Afling im Gasthaus Reisinger in Kohlschwarz statt.

HBI Franz Gallaun konnte neben den zahlreich erschienenen Feuerwehrkameraden auch Bürgermeister August Raudner aus Kohlschwarz, Bürgermeister Mag. Hannes Peißl aus Piberegg, OBR Erwin Draxler sowie ABI Hermann Rupprechter begrüßen.

Nach Feststellung der Beschlußfähigkeit wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen unterstützenden Mitglieder Angela Reicher, Ernst Hojas, Josef Murg und Johann Kolb abgehalten.

Schriftführer Herbert Gratzler verlas das Protokoll der Wehrversammlung vom 28. Feber 1998.

Anschließend brachte HBI Franz Gallaun den Tätigkeitsbericht. Die Feuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Afling standen demnach im Jahre 1998 bei 85 Ausrückungen 520 Stunden im Einsatz, um die Bevölkerung von Afling und Umgebung vor größeren Schäden bei Bränden, Unwetter, Verkehrsunfällen und sonstigen Gefahren zu bewahren.

Aber auch für die Pflege und Wartung der Fahrzeuge und Geräte wurden 110 freiwillige Arbeitsstunden aufgewendet. Für den Rüsthaus Zu- und Umbau wurden im letzten Jahr ca. 8000 freiwillige Arbeitsstunden und 40 Traktorstunden geleistet.

Es wurden 38 Übungen mit 742 Mann durchgeführt. Weiters besuchten zwei Mann die Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring, um den Ausbildungsstand der FF Afling weiter zu erhöhen.

Nach den Berichten des Atemschutzwartes Franz Prettenthaler, des Funkwartes Wilfried Böhmer, des Gerätemeisters Gerhard Gallaun sowie des Sportwartes Gerhard Vötsch brachte der Kassier Ing. Johann Prettenthaler den Kassabericht.

Johann Kraus, der gemeinsam mit Rupert Klöckl jun. die Kassa geprüft hatte, stellte den Antrag, dem Kassier die Entlastung auszusprechen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Zu Kassaprüfern wurden die Löschmeister Walter Kahlpacher und Karl Neukam gewählt. Hauptfeuerwehrmann Franz Pließnig jun. wurde von HBI Franz Gallaun zum Löschmeister befördert.

Beim Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ informierte HBI Gallaun die anwesenden Feuerwehrkameraden über die 1999 geplanten Aktivitäten, so soll anlässlich des 90jährigen Bestehens der FF Afling ein Zeltfest von 4. bis 6. Juni 1999 mit Rüsthaussegnung und einem außerordentlichen Bezirksfeuerwehrtag stattfinden. Es konnten folgende Musikgruppen verpflichtet werden: „Die Edlseer“ (Freitag), „Das Grenzlandsextett“ aus Tirol (Samstag) und die „4 Holterbuam“ (Frühschoppen Sonntag).

OBR Erwin Draxler und ABI Hermann Rupprechter bedankten sich für die Einladung und die geleistete Tätigkeit im abgelaufenen Jahr. OBR Draxler berichtete über die neuen Feuerwehrsatzungen, die in Kraft getreten sind. Auch Bürgermeister August Raudner und Bürgermeister Mag. Hannes Peißl bedankten sich namens der Bevölkerung von Kohlschwarz und Piberegg für die geleistete Arbeit. In ihren weiteren Ausführungen bedankten sich die Bürgermeister bei allen Feuerwehrkameraden der FF Afling für die vielen freiwilligen Arbeitsstunden beim Zu- und Umbau des Rüsthauses in Afling, die bis jetzt geleistet wurden.

Zum Abschluß bedankte sich HBI Franz Gallaun bei allen Anwesenden für das Erscheinen und schloß die Wehrversammlung 1998 mit einem kräftigen „Gut Heil“.

Der Schriftführer:
Herbert Gratzler